



JOCHEN RINDT

RENNFAHRER

OPER

30. 7. – 2. 8. 2009
SALZBURGRING

www.torren.at/jochen

Jochen Rindt, 1969, Zandvoort, Holland
© Schlegelmilch

lawine torrèn
dance theatre machines média



JOCHEN RINDT RENNFAHRER OPER

Am 30. August 1970 fuhr der österreichische Rennfahrer und nachmalige Formel 1 Weltmeister Jochen Rindt sein letztes Rennen um den „Festspielpreis der Stadt Salzburg“. Sechs Tage später starb er bei einem Trainingsunfall in Monza.

Die originalen Rennfahrzeuge sowie ein internationales Ensemble von Tänzern, Sängern und Schauspielern rekonstruieren am Originalschauplatz des Salzburgring diese letzten Tage des einzigen großen Nationalhelden Österreichs in einer dramatischen Oper mit dokumentarischem Anspruch. Eine Straßen-Oper, in der Motoren und Mechaniker, Rennfahrer und Photographen, Konstrukteure und Photomodelle singen, während die originalen Rennautos zur elektronischen Musik von Peter Valentin im Kreise tanzen.

Uraufführung 30. Juli 2009 am Salzburgring
Weitere Vorstellungen **31. Juli, 1. und 2. August 2009**
Einlass 20:00 Dämmerung
Karten ab Euro 36,- | oeticket.com | Tel: 01-96 096

Produktion
Salzburg Rallye Club S.R.C.
Lawine Torrèn

Idee und Regie
Hubert Lepka

www.torren.at/jochen

Kultur
Land Salzburg

ORF
S
SALZBURG

KULTUR
STADT SALZBURG

bm:uk

Design: Eric Prater



Nina Rindt, 1970, Monza, Italien, © Schlegelmilch